

Stadt Schwentimental
Der Bürgermeister



Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
----------------------	------------------------------------------------	-------------------------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	003/2021	Datum:	11.01.2021
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:			
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2	X	Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	11.02.2021
3		Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	
4		Ausschuss für Bauwesen	
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
6		Hauptausschuss	
7		Stadtvertretung	

Schluss- und Mitzeichnungen:			
gez. Th. Haß	gez. Hansen	gez. i.V. Kemper	gez. Kemper
Bürgermeister	Büroleitung	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1.TOP

Corona-Situation an den Schulen in Schwentimental

1. Sachstand:

Die Schulen in Schwentimental haben sich seit Beginn der erstmaligen Schließung am 16.03.2020 an die jeweils geltenden Bestimmungen des Bildungsministeriums gehalten und diese in Absprache mit der Stadt Schwentimental als zuständigem Schulträger abgestimmt.

Die vielfältigen Vorgaben (Bildung von Kohorten, Einhaltung der Lüftungsempfehlungen usw.) wurden und werden stetig neu angepasst.

Ein Austausch über die vorgenommenen Maßnahmen erfolgt mit den Vorsitzenden der jeweiligen Schulelternbeiräte.

Die Schulleiter haben sämtliche organisatorischen Maßnahmen wie die veränderten Unterrichtskonzepte sowie die Versammlungs- und Zutrittsregelungen umgesetzt.

Aufgrund der teilweise bestehenden Raumknappheit ist dies sicherlich die größte Herausforderung. Hier konnten die Vorgaben weitestgehend eingehalten werden.

Bezüglich der digitalen Ausstattung ist das W-LAN Netz an der Albert-Schweitzer-Schule nunmehr fertiggestellt. Für die Astrid-Lindgren-Schule sowie für die Grundschule am Schwentinepark liegen die entsprechenden Besichtigungsergebnisse der Fa. Dataport nunmehr vor.

Hier ist für den Schulträger oberste Priorität, schnellstmöglich das W-LAN Netz, ggf. vorerst mit der Errichtung eines mobilen Hotspots, zu installieren.

Bezüglich der weiteren Planung der Digitalisierung an den Schulen findet am 04.02.2021 ein Workshop mit allen Schulleitern sowie der Verwaltung statt.

Entsprechende Haushaltsmittel für die Digitalisierung sind im Haushalt 2021 eingeplant.

Von der vom Land Schleswig-Holstein bereitgestellten „Digital-Soforthilfe“ wurden für die Schulen 130 i-Pads für die Schulen angeschafft.

Die hygienischen Maßnahmen wurden seitens des Schulträgers auf die aktuellen Bedürfnisse angepasst. Die beauftragten Reinigungsfirmen konnten die Aufträge kurzfristig umsetzen.

Eine ausreichende Anzahl von Schutzmasken sowie Desinfektionsspendern wird stets vorgehalten.

Im September 2020 wurden alle Schwentintaler Schulen seitens des Schulamtes / Gesundheitsamtes des Kreises Plön auf die Umsetzung der geltenden Vorschriften überprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Für die Schulen wurde der Stadt Schwentintal seitens des Landes Schleswig-Holstein eine „Corona-Soforthilfe“ in Höhe von rd. 46.000,-- Euro gewährt.

Hierdurch sollen die entstandenen Mehrkosten für Desinfektionsmittel, Masken sowie für technische Ausstattungen gedeckt werden.

Für die Astrid-Lindgren-Schule sowie für die Albert-Schweitzer Schule wurden CO2 Messgeräte angeschafft, die rechtzeitig anzeigen, wann die Räume gelüftet werden müssen. Zusätzliche „Corona-Haushaltsmittel“ wurden für die Schulen im Haushalt 2021 nicht eingeplant.

An den Schwentintaler Schulen gab es seit dem Beginn der Pandemie insgesamt 26 Corona-Verdachtsfälle, hiervon erwiesen sich alle als negativ (Astrid-Lindgren-Schule 2, Grundschule am Schwentinepark 4, Albert-Schweitzer-Schule 20).

Zur Beantwortung weiterer Fragen werden die Schulleiter zur Sitzung des Ausschusses eingeladen.

- Ende der Sachstandsmitteilung -